

1798.

Hof zu Berlin 26 1666 + 1742 Hoff anstalten

Allen Durchleuchtigsten, Großmächtigsten Königin,
 Allen Gnädigsten Königin und Frau,

Demnach der Allmächtigste Gott für: Königl.
 Majestät: den Anfang eines neuen Jahres mit
 vornehmster Vigor und Gesundheit zu leben
 lassen, so kann ich mich desto bester zu
 müssen nicht mühen, Gott dafür zu preisen,
 für: Majestät: zu felicitiren und von Grund
 aus Gutes zu wünschen, das der gütigste,
 tige Gott für: Majestät: so ansehnlich auch
 Ihre Majestät: dem König samt der ganzen

Joseph Königl. Familie nicht alleine sind
 künftige sondern auch viele folgende Jahre
 bei aller christlichen Joseph Prosperität
 und beständiger Liebe Gesundheit unter
 Ainalen und mannlichen Tugenden gütigst versel,
 tun und beifügen wollen, damit Sie noch
 viele Jahre bei dero gnädigsten An-
 genung Gott zu Ehren und dero Unter-
 thanen zum besten Ainalen gute Stücken
 und beibringen mögen, wie ich dann vor Sie
 ganz besondere besondern Joseph Gnaden Lenz-
 nungen ganz unterthänigst danken und mich
 nicht dann mühen zu kommen Königl.
 Gnaden in Submissionen devotion empfehlen.
 Und werden Ihre Maj. mit ofenbar in
 ganz unerschütterter Gnade bewahren und mich
 durch den sehr gütlichen Mesler **Leone**
 abwechseln lassen, sind Gemüthen aber sehr
 anoffenbar ist, so sehr selbst durch den
 Kupfermeister **Wolfgang** in Kupfer bringen

lassen, auch selbst in die fangst nehmen
 zu: Mäh. Jüngling ein paar Exemplaria
 davon unterstühnigst zuüberwinden, auch,
 ist aber ja nicht ungenügend aufzunehmen
 bitten. Ich aber verbleibe in tiefster de-
 votion

zu: Königl. Mäh.

Gall. 231 xlv:
 1735.

allermunterstühnigster und
 frommster Diener
 Fried. Hoffmann.